

Wintertipps zur Biotonne

- Wickeln Sie insbesondere feuchte Essensreste immer in dicke Lagen Zeitungspapier (kein Buntdruck!) ein oder verwenden Sie spezielle Papiertüten! Praktische Papiertüten gibt es an jedem GWA-Standort.
- Kleiden Sie die Biotonne mit Zeitungspapier (kein Buntdruck!) aus! Wellpappe oder ein Eierkarton auf dem Boden der Biotonne sind ebenfalls nützlich. Hilfreich und praktisch können auch die bei der GWA erhältliche Papiersäcke (in den Größen 80 l und 120 l) sein, mit denen sich die Biotonne auskleiden lässt!
- Pressen Sie auf keinen Fall nasses Laub in die Biotonne! Übrigens: Straßenlaub gehört überhaupt nicht in die Biotonne, sondern zum Restmüll, da es mit Verunreinigungen durchsetzt ist!
- Geben Sie auf keinen Fall heißes Wasser oder sonstige Flüssigkeiten in die Biotonne!
- Um dem Festfrieren der Abfälle am Boden der Biotonne entgegenzuwirken, empfiehlt es sich auch, die Biotonne auf eine Styroporplatte zu stellen!
- Das Unterstellen der Biotonne, z.B. in der Garage, eine Nacht vor der Leerung kann das Festfrieren der Bioabfälle verhindern!
- Bei starkem Frost ist es nützlich, am Tag der Leerung die an den Innenseiten der Biotonne angefrorenen Abfälle z.B. mit einem Spaten oder Besenstil zu lösen!

Bitte beachten Sie:

Die Müllabfuhr kann angefrorene Abfälle nicht durch heftiges Anschlagen der Biotonne ans Fahrzeug lösen, da das Material brechen könnte und somit die Tonne unbrauchbar würde!

Ihre GWA-Abfallberatung